Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 16. Juni 2021 im Feuerwehrhaus in Asparn an der Zaya stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am 10. Juni 2021 einberufen wurde.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend sind:

Bgm. Manfred Meixner, Vorsitzender
Vizebgmin Gudrun Zawrel-Eberlein
GGR Ing. Werner Baltram (ab 20:12)
GGR Robert Cerni
GGR Markus Fally
GGR Dipl. Ing. Johannes Hösch
GGR Gerhard Meißl
GRin Elke Böhm
GR Lukas Brunnhuber

GR Leopold Gail
GRin Bettina Haas
GRin Helga KARL
GRin Sonja Klampfl
GRin Anita Lippeck (ab 20:15)
GR Kevin Scheer
GRin Sabrina Schreiber
OV Leopold Schuster
OV Leo Kacher (ab 20:13)

Entschuldigt sind:

GR Markus Göstel
GR Stefan Göstel
GRin Susanne Seidl

OV Leopold Klampfl
OV Gerald Heger

Außerdem sind anwesend:

AL Christine Maurer, Schriftführerin

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Verrechnung von Kindergartennachmittagsbeiträge während des Corona-Lockdowns
4. Erwerb von Teilflächen des Grundstückes Nr. 2459 von der Republik Österreich in der KG Michelstetten
5. Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde von Nebenanlagen entlang der Landesstraße
6. Nutzungsvertrag zwischen OnTower Austria GesmbH und der Gemeinde für ein Grundstück in Michelstetten
7. Grundsatzbeschluss über die Beteiligung der Gemeinde am Güterwegeausbau in Michelstetten
8. Verkauf eines Baugrundstückes in der Siedlung Olgersdorf
9. Ankauf eines Grundstückes am Hauptplatz

Hinweis: Der Tagesordnungspunkt 9 wird in einer nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Eröffnung und Begrüßung.

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit.

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

TOP 1: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Protokoll der öffentlichen und nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20. April 2021 wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.
Einstimmig. Handzeichen.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Bericht über die Verkehrsbesprechung am Montag, dem 31.05.2021.

Für die Kinder vom „Bienennest“ konnte eine Ersatzfläche als Spielplatz gefunden werden. Der untere Bereich im Klostergarten kann als Spielfläche genützt werden. Es wurden bereits ein paar Geräte angekauft.

Die Gemeinde wird gemeinsam mit dem Zaya-Wasserverband die Gewässerrandbereiche und Dämme Bienen-, Insekten- und Wildfreundlich pflegen. D. H. bei einem Weg neben dem Bachufer wird nur der obere Bereich gemäht, der nicht gemähte Teil dient als Schutzzone.

Das Land NÖ, Abteilung Naturschutz möchte auf Gemeindeebene erste lokale Beratungsmöglichkeiten für Biberanfragen initiieren. Falls die Gemeinde Asparn Interesse hat, so eine Beratung im Umgang mit einem Biber anzubieten, kann eine Ansprechperson bei einer Schulung entsprechend ausgebildet werden. – Herr Leopold Gail wird an dieser Schulung teilnehmen und wird die Gemeinde und Bürger zum Umgang mit dem Biber unterstützen.

Die Gemeinde hat ab sofort die Möglichkeit Handy-Signaturen für Bürger auszustellen. Eine Handy-Signatur wird zukünftig notwendig sein, um den Grünen Pass zu beantragen.

Frau Dr. Schönauer wird mit 30.06.2021 in Pension gehen. Die freie Zahnarztstelle wird von Herrn Dr. Al Diri übernommen. Eine Zeitlang wird er noch die Praxis von Frau Dr. Schönauer mieten können.

Die KLAR Region Leiser Berge wurde genehmigt, im September werden die KLAR Manager die Gemeinden aufsuchen und ab Mai 2022 können Projekte umgesetzt werden.

In der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde beschlossen, dass die FF Michelstetten eine Subvention für Einsatzbekleidung in Höhe von € 505,29 erhält.

Der Gemeinderat hat per Umlaufbeschluss am 17.02.2021 für jede Siedlung einen Teilbebauungsplan beschlossen. Am 14. April 2021 wurden vom Sachverständigen für Naturschutz Dr. Haas die Teilbebauungspläne für die KG Schletz und die KG Michelstetten nicht positiv beurteilt. Von unserem Raumplaner DI Michael Fleischmann wurde der Einspruch vom Land NÖ als verspätet zurückgewiesen. Nunmehr erfolgte die Rückmeldung von der Abt. Raumordnung. Vom Land NÖ wird argumentiert, dass die 12wöchige Frist nicht schon mit Einlagen des Verordnungsentwurfes zu laufen beginnt, sondern erst nach Einlangen sämtlicher, für die Verordnungsprüfung notwendiger Unterlagen.

TOP 3: Verrechnung von Kindergartennachmittagsbeiträge während des Corona-Lockdowns

Sachverhalt:

Es wurde bereits in einer GV Sitzung besprochen, dass die Beiträge während des strengen Lockdowns für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten teilweise zu erlassen sind. Kurzfristig wurde für die Zeit im November und Dezember 2020 und Jänner bis Februar 2021 entschieden, die Beiträge zu erlassen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Aussetzung der Kindergartennachmittagsbeiträge während der Zeit des „harten Lockdowns“, wenn die Kinder den Kindergarten nicht besucht haben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 4: Erwerb von Teilflächen des Grundstückes Nr. 2459 von der Republik Österreich in der KG Michelstetten

Sachverhalt:

Die Gemeinde erwirbt von der Republik 2 Teilflächen für den Siedlungsausbau in Michelstetten. Konkret handelt es sich um das Grundstück Nr. 2459, EZ 781. Für die 1. Teilfläche im Ausmaß von 129 m² beträgt der Kaufpreis á € 1,50 pro m², somit € 193,50. Für die 2. Teilfläche im Ausmaß von 189 m² (Randfläche Bauland) beträgt der Kaufpreis á € 6,00 pro m², somit € 1.134,--.

Antrag des Gemeindevorstandes: Ankauf der beiden Teilgrundstücks von der Republik Österreich im Ausmaß von insgesamt 318 m² zu einem Gesamtpreis von € 1.327,50.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 5: Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde von Nebenanlagen entlang der Landesstraße

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Asparn an der Zaya erklärt sich bereit, die in den Jahren 2019 und 2020 auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Gehsteige, Abstellflächen, Verbreiterungen und Grünflächen) in ihre Verwaltung und Erhaltung und in das außerbücherliche Eigentum zu übernehmen. Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten. Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.

Antrag des Gemeindevorstandes: Übernahme der in den Jahren 2019 und 2020 durch die Straßenmeisterei hergestellten Anlagen in die Verwaltung und Erhaltung und das außerbücherliche Eigentum der Marktgemeinde Asparn an der Zaya. Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 6: Nutzungsvertrag zwischen OnTower Austria GesmbH und der Gemeinde für ein Grundstück in Michelstetten

Sachverhalt:

Die OnTower Austria GmbH möchte auf dem Gemeindegrundstück Nr. 737, EZ 8 in der KG Michelstetten eine Mobilfunksendeanlage errichten. Ein entsprechender Nutzungsvertrag liegt auf. Ein Nutzungsentgelt von € 2.400,-- jährlich wird seitens des Nutzungsberechtigten entrichtet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des vorliegenden Nutzungsvertrages zwischen der OnTower Austria GmbH und der Marktgemeinde Asparn an der Zaya zur Nutzung des Gemeindegrundstück Nr. 737 in der KG Michelstetten für die Errichtung einer Telekommunikationsanlage zu einem jährlichen Entgelt von € 2.400,--. Vorbehaltlich der Überprüfung durch den Gemeindebund.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 7: Grundsatzbeschluss über die Beteiligung der Gemeinde am Güterwegeausbau in Michelstetten

Sachverhalt:

Für die Errichtung des Güterweges „Hintaus“ in Michelstetten wurde eine Beitragsgemeinschaft gemäß § 17 NÖ Straßengesetz 1999 gebildet. Die Kostenschätzung für die Asphaltierung eines Abschnitts des Weges mit der Grundstücksnr. 2386 beläuft sich auf € 71.986,06. Die Ausschreibung für die Herstellungsarbeiten erfolgt demnächst von Herrn Andreas Uhl von der NÖ Agrarbezirksbehörde – Fachabteilung Güterwege. Vom bestehenden Güterweg werden ca. 350 Laufmeter asphaltiert, die Fahrbahnregelbreite beträgt ca. 3 m. Die Gemeinde beteiligt sich mit voraussichtlich 45 % der Errichtungskosten. Des Weiteren verpflichtet sich die Gemeinde, den neu asphaltierten Weg zu erhalten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Fassung eines Grundsatzbeschlusses, dass sich die Gemeinde mit 45 % an den Errichtungskosten des Güterweges beteiligt. Weiters verpflichtet sich die Gemeinde, die Wegeanlage nach Fertigstellung dauernd und ordnungsgemäß in Stand zu halten und 100 % der Erhaltungskosten zu tragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 8: Verkauf eines Baugrundstückes in der Siedlung Olgersdorf

Sachverhalt:

- Matthias Tinhof und Kerstin Graf, beide aus Wolkersdorf, kaufen von der Gemeinde das Grundstück Nr. 1725/5 mit 740 m², das wäre ein Gesamtkaufpreis von € 19.980,-- € 27,-- pro m² in der neuen Siedlung in Olgersdorf

Prüfung der Kriterien für den Ankauf eines Baugrundstücks der Gemeinde: einer der beiden Käufer hat einen familiären Bezug zur Großgemeinde.

Laut vorliegendem Kaufvertrag verpflichtet sich die kaufende Partei, binnen zwei Jahren ab beiderseitiger Unterfertigung des Kaufvertrages ein Bauansuchen an die Marktgemeinde Asparn an der Zaya zu stellen und binnen fünf Jahren ab Vertragsunterzeichnung mit der Errichtung eines Einfamilienhauses zu beginnen.

Der Gemeinde wird bei Nichteinhaltung der oben genannten Bedingungen ein Wiederkaufsrecht eingeräumt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des vorliegenden Kaufvertrages zwischen der Gemeinde und Herrn Matthias Tinhof und Kerstin Graf zum oben erwähnten Kaufpreis und Einräumung des Wiederkaufsrechts bei Nichterfüllung der Vertragsbedingungen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 9: Ankauf eines Grundstücks am Hauptplatz

Sachverhalt:

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes erfolgt in einer nicht öffentlichen Sitzung.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
(ÖVP-Fraktion)

.....
(SPÖ-Fraktion)

.....
(FPÖ-Fraktion)

.....
(Schriftführerin)